

Förderverein
„Freunde des Werratal-Gymnasiums“ e.V.
Am Gymnasium 1
98590 Schwallungen

Schwallungen, den 21.11.03

Evangelisch-Lutherische Kirche in Thüringen
- Schulreferat -
Herr Pfarrer Johannes Ziegner
Dr.-Moritz-Mitzenheim-Straße 2a
99817 Eisenach

Betrifft: Wechsel der Trägerschaft des Werratal-Gymnasiums Schwallungen

Sehr geehrter Herr Ziegner,

im Namen des Fördervereins „Freunde des Werratal-Gymnasiums“ e.V. wende ich mich an Sie mit der Bitte um Klärung bzw. Weiterleitung unseres Anliegens an die zuständige Stelle.

Die Schulleiterin des Werratal-Gymnasiums, Frau Kotulski, teilte dem Förderverein mit, dass ein Gespräch mit Vertretern der Kirche, des Landratsamtes Schmalkalden-Meiningen und der Schulleiterin bezüglich einer eventuellen Übernahme der Trägerschaft des Gymnasiums durch die evangelisch-lutherische Kirche in Thüringen stattfand.

Der Förderverein arbeitet eng mit der Elternvertretung des hiesigen Gymnasiums zusammen. Deshalb wissen wir, dass viele Eltern daran interessiert sind, Ihre Kinder in einem solchen Gymnasium unterrichten zu lassen. Verschiedene Gespräche, die in letzter Zeit geführt wurden, haben uns gezeigt, dass kirchliche Gymnasien (wir erfuhren von Erfurt, Jena, Eisenach) ein hohes Ansehen genießen und gerade in Bezug auf die Vermittlung von Werten und Normen beispielgebend sind. Der Bedarf an einer solchen Bildungseinrichtung scheint mehr als gegeben zu sein.

Sehr geehrter Herr Ziegner, Sie haben das Werratal - Gymnasium gesehen und sich von den großen Vorteilen, die dieser Schulstandort bietet, überzeugen können. Ich erinnere an die hervorragenden räumlichen Bedingungen, die sehr gute Ausstattung, die ruhige Lage, unsere neue 3-Felder-Sporthalle und den Sportplatz in unmittelbarer Nähe. Vor allem aber die Bahnhofsnähe bietet eine sehr gute Erreichbarkeit für Schüler, die weiter entfernt wohnen.

Ich bitte Sie im Namen des Fördervereins „Freunde des Werratal-Gymnasiums“ e.V., den zuständigen Verantwortlichen unser Anliegen vorzutragen und sich wohlwollend für den Schulstandort einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Pfannstiel
Vorstandsvorsitzende